

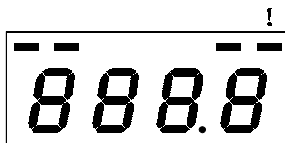
XT120D – XT121D

1. BESCHREIBUNG

Das DIN-Schienengerät ist ein 2-stufiger, elektronischer Temperaturregler. Alle Geräte sind mit einer TTL-Schnittstelle für das Aufzeichnungs- und Kontrollsystem XJ500 versehen.

2. REGELUNG

Parameter "S1C"/"S2C":Vorgabe 1=Kühlen/0=Heizen + Parameter "Hy1": Schalthysterese

3. FRONTBEDIENUNG

- UCI** Oberer analoger Anzeigewert bei 20mA oder 10 V (nur bei analogen Eingang).
- LAO* Unterer analoger Ausgang – Zahlenwert bei 4mA bzw. 0V: Siehe Parameter AOC
- UAO* Oberer analoger Ausgang – Zahlenwert bei 20mA bzw. 5V: Siehe Parameter AOC
- OPb Kalibrierung: Fühler-Abgleich
- Ad1/Ad2 Adressierung (nutzbar nur in Verbindung mit dem Aufzeichnungsgerät XJ500)
- AOC* Funktionsweise des analogen Ausganges
0=als Istwertfolger proportional zum gemessenen Wert
1= Abweichung: gemessener Wert minus Sollwert
- OUC Abhängigkeit der Ausgangsrelais: 0=Set2 abhängig von Set1, d.h. Set2=Set1+Set2
1= unabhängig
- PbC Fühler-Auswahl: Eingangsart (nur bei Ni100/Pt100 oder Thermoelementen)
- S1C / S2C Relais-Funktion Ausgang 1 bzw. 2: 1=kühlen 0=heizen
- So1 / So2 Relais-Position bei Fühler-Defekt Ausg. 1 bzw. 2: 0= öffnet; 1= schließt
- Hdd Stellenanzeige: Die rechte 7 Segment-Anzeige kann auf Ziffern von 0 oder 5 begrenzt werden oder in 10'er Schritten.
Beispiel Hdd= 0 : 231, 232, 233...
Hdd= 1 : 230, 235, 240...
- rES Dezimalpunkt-Anzeige EIN/AUS: 0=ohne D.p. 1=mit D.p.
Achtung: bei einer Änderung unbedingt nochmals alle Param. vorgeben prüfen!
- CF Maßeinheit:
0 = Celsius; 1 = Fahrenheit.
- ALC Konfiguration des Alarms:
0 = der Hoch- und Niederalarm sind relative Werte bzgl. des Sollwertes
1 = der Hoch- und Niederalarm sind absolute Werte
- SAO* Analoger Ausgang bei Fühler-Fehler: maximaler analoger Ausgangswert bei Vorgabe SAO=0 oder minimaler analoger Ausgangswert bei SAO=1
- OnF Ein- und Ausschalten des Gerätes über SET1-Taste für mind. 4 Sekunden gedrückt halten ermöglichen: 0=nicht ermöglichen; 1=ermöglichen
- Ptb Parameter-Tabelle: Werksparameter (nicht veränderbar)
- rEL Version: Werksparameter (nicht veränderbar)

- *Nur bei Modellen mit analogen Ausgang.
- **Nur bei Modellen mit analogen Eingang.

5. INSTALLATION UND MONTAGE

Die Geräte sind für Tafelbau für einen Ausschnitt von 71x29 mm vorgesehen und werden mit Befestigungs-Bügel fixiert. Die Umgebungstemperatur für einen einwandfreien Betrieb sollte zwischen 0 und 60 °C liegen. Vermeiden Sie starke Vibrationen, aggressive Gase, hohe Verschmutzung oder Feuchte. Für ausreichende Belüftung der Kühlschlitze muß gesorgt werden.

6. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Die Geräte sind mit Schraubklemmen versehen für Draht-Durchmesser von maximal 4 mm². Bevor die Spannungsversorgung angeschlossen wird, überprüfen Sie bitte, ob die Hilfsenergie der für das Gerät vorgesehenen entspricht. Die Kabel von Eingängen müssen getrennt von spannungsführenden Leitungen verlegt werden. Bitte belasten Sie die Relais nicht mit höherer Leistungen als vorgegeben. Ansonsten schalten Sie bitte Schütze nach.

6.1 FÜHLER

Die Fühler-Spitze sollte bei Montage jeweils nach oben zeigen, um das Ansammeln von Flüssigkeiten oder Kondenswasser zu verhindern. Es wird empfohlen die Raum-Fühler nicht in Luftströmungen zu plazieren, um die korrekte mittlere Raum-Temperatur zu erfassen.

7. SERIELLER ANSCHLUSS RS485 (TTL) OPTIONAL

Das Gerät kann in das Aufzeichnungs- und Warnsystem XJ500 eingebunden werden. Im XJ500 werden Status, Alarme und Temperaturen gespeichert. Weiterleitung als Ausdruck oder Telefax möglich. Fernprogrammierung der Parameter, auch über Modem und ohne PC möglich.

8. MELDUNGEN

Mel.	Ursache	Ausgänge
"000"	Unterbrechung der Fühlerleitung	Alarm-Ausgang EIN, falls vorhanden; Relaisausgänge gemäß Par. "So1 / So2"
"CCC"	Kurzschluß des angeschlossenen Fühlers	Alarm-Ausgang EIN, falls vorhanden; Relaisausgänge gemäß Par. "So1 / So2"
"HA"	Hochtemperatur-Alarm	Bleiben unberührt; Alarm-Ausg. EIN, falls vorh.
"LA"	Tieftemperatur-Alarm	Bleiben unberührt; Alarm-Ausg. EIN, falls vorh.

8.1 STATUS DES ALARM-RELAIS (WENN VORHANDEN)

Zustand	Relais-Position
Gerät stromlos	Geschlossen
Normaler Betrieb	Offen
Alarmfall	Geschlossen

8.2 QUITTIERUNG VON SUMMER UND ALARM-RELAIS

Der Summer und das Alarm-Relais werden durch Betätigen einer beliebigen Taste deaktiviert. Bestehen weiterhin die Bedingungen die einen Alarm verursachen bleibt der Fehler-Code in der Anzeige und erlischt sobald die Alarm-Situation nicht mehr besteht.

8.3 AUTOMATISCHE ALARMQUITTIERUNG

Die Fühler-Fehler "ooo", "ccc" werden nach 30 Sekunden angezeigt. sobald kein Fühler-Fehler mehr besteht vergehen weitere 30 Sekunden bis die Alarm-Anzeige erlischt. Vor Austausch der Sonde bitte nochmals deren Anschlüsse überprüfen. Der Temperatur-Alarm "HA" und "LA" erlöschen automatisch, wenn der erlaubte Temperatur-Bereich wieder erreicht wurde.

9. TECHNISCHE DATEN

- Gehäuse: ABS selbstverlöschend.
- Abmessungen: DIN-Schienen-Modul 70x85mm, Tiefe 61 mm
- Montage: DIN-Schiene
- Schutzart von vorne: IP65
- Anschlüsse: Schraubklemmen-Anschlüsse für Leiterdurchmesser ≤ 2,5mm²
- Hilfsenergie: 110/230Vac, +/-10%, 50/60Hz
- Leistungsaufnahme: 3 VA max.
- Anzeige: drei Ziffern, LED rot, Höhe 14,2 mm.
- Eingänge: gemäß Bestellung
- Relais: 2x SCHLIESSER 5(2) A, 250Vac
- Alarm-Relais: ÖFFNER 8(3) A, 250Vac
- Andere Ausgänge: akustischer Alarm bei XT121D
- Daten-Speicherung: nicht-flüchtiger Speicher (EEPROM).
- Arbeitstemperatur: 0..60 °C.
- Lager-Temperatur: -30..85 °C.
- Feuchte: 20÷85% (ohne Kondensierung)
- Meßbereich: abhängig vom Fühler
- Genauigkeit 25°C: abhängig vom Fühler

10. ANSCHLUSSPLÄNE

10.1 XT120D

